

NEWSLETTER Oktober 2012 NEWSLETTER



Bevor sich die Zwetschkenkernigel der 1. Klasse für den Winterschlaf bereit machen, genießen sie noch die letzten Sonnenstrahlen und fressen sich mit Äpfeln den kleinen Igelbauch voll.



TIER-REFERATE

Im Sachunterricht dürfen die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen bereits erste Referate halten. Marielies Koch und Valerie Schweinzer wählten am Welttierschutztag, 4. Oktober 2012, die Themen Mäuse und Hunde. Sie gestalteten dazu wunderschöne Plakate, berichteten alles Wissenswerte zum jeweiligen Thema, brachten Anschauungsmaterial mit und stellten hinterher Fragen. Ihre MitschülerInnen belohnten die beiden für ihre wirklich tollen Ausführungen mit tosendem Applaus.



Eine Omi auf Besuch

Eine Omi besuchte die Kinder der 1 b Klasse und erzählte von der Schule, wie sie früher war. Anhand von Gegenständen, Büchern, Spielzeug und Wandbildern konnten sich die Kinder ein Bild von früheren Zeiten machen. Interessiert hörten die Kinder den Ausführungen von Christiana Sauer zu. Nach einer Geschichte gab es als Belohnung kleine Schokomäuse!



KLEIDER

3a

MACHEN

3b

LEUTE



Am 19. Oktober fahren die beiden 3. Klassen nach Eggenburg um sich die Ausstellung „Kleider machen Leute“ anzuschauen. Nach einer Jausenpause am Spielplatz gab es eine Stadtführung durch Eggenburg. Besonders toll fanden die Kinder den „Spaziergang“ auf der Stadtmauer. Nach der Besichtigung gingen wir ins Krahuletzmuseum, wo die Kinder einiges über Gewänder, Mode, Materialien und Herstellungstechniken im Mittelalter erfuhren. Zum Abschluss wurden die Kinder noch in die Kunst des Brettchenwebens eingeführt. Jedes Kind konnte sich dann das selbstgewebte Bändchen mit nach Hause nehmen. Es war ein toller und interessanter Vormittag in Eggenburg!

Die Kinder und Lehrerinnen der 3. Klassen bedanken sich sehr herzlich bei Familie Jahl für die köstliche Jause !!!



Ziffernerarbeitung

Unsere interaktive Tafel kommt auch bei der Ziffernerarbeitung zum Einsatz! Hier üben die SchülerInnen der Mäuseklasse gerade die Ziffer 6. Die Wartenden schreiben die Ziffer auf den Rücken des Vorderkindes, so entsteht kein Leerlauf und die Übung wird intensiviert. Das „Rückenschreiben“ ist auch ein wundervolles Element in der sozialen Erziehung. Man muss behutsam mit dem anderen umgehen, es entsteht Vertrauen und so ein engeres Band innerhalb der Gemeinschaft.

IBF – Interessens- und Begabtenförderung

Lehrerin: Dipl. Päd. Margrit Angelmaier

Für besonders interessierte und begabte Kinder gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit bei verschiedenen Förderprojekten mitzumachen.

Von Mitte September bis Ende Oktober wurde eine **Experimentierwerkstatt** angeboten.

Einige Kinder aus den 3. und 4. Klassen versuchten naturwissenschaftlichen Phänomenen auf die Spur zu kommen.

Geforscht wurde zu den Themen Luft, Licht, Wasser und Feuer.

Ein Versuch zum Thema „**Luftdruck**“ hat die Kinder besonders beeindruckt.

Was du brauchst: Größere Plastikflasche, Korken, Pumpe

Anleitung: Gib etwas Wasser in die Flasche und verschließe sie mit einem Korken.

Im Korken muss ein sehr kleines Loch sein!

Nun stelle die Flasche verkehrt auf eine Kiste und blase mit einer Pumpe Luft hinein.

Was passiert? Die Flasche hebt ab wie eine Rakete

Warum ist das so? In der Flasche befindet sich Luft.

Durch die zusätzliche Luft aus der Pumpe kommt es im Inneren zu einem enormen Druck = erhöhter Luftdruck

Vorsicht! Durch das Wasser ist das GANZE eine NASSE Angelegenheit!!!!



Verkehrssicherheitsaktion mit der Polizei

Bei strahlendem Sonnenschein wurde den Kindern der ersten und zweiten Klassen von zwei Polizisten das richtige Verhalten im Straßenverkehr erklärt. Zuerst wiederholte der Polizist mit den SchülerInnen einige lebenswichtige Verhaltensweisen im Straßenverkehr wie zum Beispiel

- das richtige Überqueren einer Straße,
 - das richtige Aussteigen vom Auto vor der Schule,
 - das richtige Verhalten und Gehen auf dem Gehweg usw.,
- anschließend wurde die Theorie draußen vor der Schule in die Praxis umgesetzt.



Herbstspaziergang der 2b

Bewegung an der frischen Luft ist gesund und hält fit!

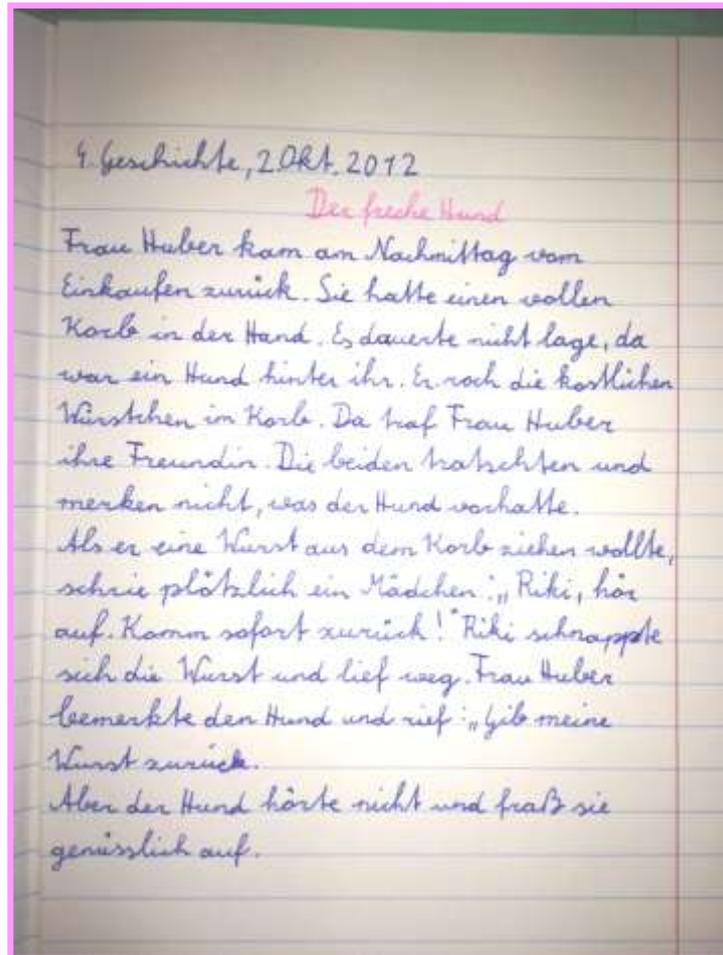
Das dachte sich an einem wunderschönen Herbsttag auch die Bienenklasse und machte sich fröhlich auf den Weg zum Kreuzberg.

Beim Kreuz angelangt, bekamen die Kinder kurz Zeit sich genauer umzusehen, um anschließend ihre Eindrücke von der Natur mit den anderen zu besprechen. Nach einer kleinen Sensibilisierungsübung für die Geräusche der Natur bedankten sich die SchülerInnen in Form eines Gebets beim lieben Gott für die wunderbare Natur. Beim weiteren Anstieg zur Schwarzalm bekamen die Kinder von einem Winzer, der gerade bei der Arbeit war, Weintrauben zur Stärkung. Besonderen Spaß bereitete den SchülerInnen das Stück von der Schwarzalm hinunter – denn bergab ging es natürlich viel schneller. Viele legten den Weg hinunter sogar größtenteils laufend zurück.





In Gruppenarbeit oder Partnerarbeit schreiben die Kinder der 3. Klassen ihre ersten **Bildgeschichten**. Besonders Eifrige verfassen diese schon ganz alleine.



Schnuppertennisstunde

Für die Kinder der 1. und 2. Klassen gab es am 25. Oktober eine besondere Turnstunde. Herr Strasser besuchte uns im Turnsaal und stellte die Sportart „Tennis“ vor. Die Kinder durften mit einem Tennisball und einem Schläger verschiedene Übungen machen und ihr Geschick beim Tennisspielen erproben. Im Anschluss an diese „Schnupperstunde“ können sich die Kinder beim Tennisverein zu einem Kurs anmelden. Denn jeder weiß: Bewegung hält uns fit!





Wir lernen eine Masche binden!

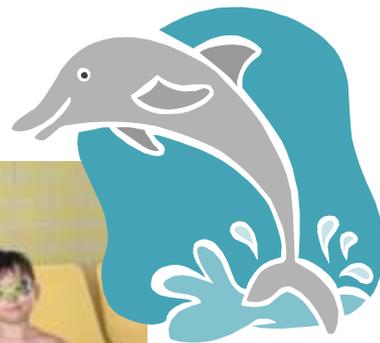
Im Monat Oktober stand das Thema „Maschen binden“ auf dem Programm des Werkunterrichts in der 2. Klasse. Beim Erlernen dieser Fertigkeit half den Kindern das folgende Sprüchlein: „Hasenohr, Hasenohr, über Kreuz und eins durchs Tor!“ Mit verschiedenen Hilfsmitteln durften die Kinder das Maschenbinden üben. Nach vielen Versuchen riefen sie dann meist begeistert aus: „Ich kann’s!“ Die fertigen Werkstücke mit den gebundenen Schuhbändern schmückten noch einige Zeit den Klassenraum.



Gespenster

Im Werkunterricht stellten die Kinder der 2. Klassen in Wickeltechnik Gespenster her. Besonders viel Spaß machte ihnen das „Frisieren“ und Ausgestalten der Gespenster.





Microsoft cliparts

In der 3. Klasse beginnt der **Schwimmunterricht**. Die Kinder genießen diesen Unterricht, vor allem das Springen und Rutschen macht besonders viel Spaß! Beim jährlichen Pinguin Cup im Mai werden sie ihr Können unter Beweis stellen.



Eine **Katze zu Besuch** in der Katzenklasse
An einem Schultag im Oktober brachte Luise ihre Katze Minki in die Schule mit. Nach einem kurzen Bericht über ihr Haustier durfte Minki aus dem Katzenkorb heraus. Neugierig drehte sie einige Runden durch den Klassenraum und beschnupperte und erforschte diese neue Umgebung. Danach durften die Kinder ihr weiches Fell streicheln. Mit einem Winken mit der rechten Vorderpfote verabschiedete sich Minki von den Kindern der Katzenklasse und fuhr mit Luises Mama wieder nach Hause.

Microsoft cliparts





Der Herbst, der Herbst,
der Herbst ist da!!!

Er bringt uns Wind
hei hussassa!!!

Schüttelt ab die Blätter,
bringt uns Regenwetter

Heija hussassa
der Herbst ist da!!!



Mit diesem Lied stimmte sich die Bärenklasse auf den Herbst ein. Anfang Oktober besuchte uns eine Mutter und bastelte mit den Kindern Kastanientiere. Das hat allen sehr viel Spaß gemacht. Vielen Dank Frau Miraberg!

Wir lernten die Früchte und Blätter von Kastanie, Ahorn, Buche und Eiche genauer kennen. Dazu gestalteten die Schüler der 1c auch einen Laubbaum der besonderen Art. Jeder Ast trug ein anderes Blätterkleid.

Bei einem Herbstspaziergang, mit Abschluss im Bienenpark, suchten wir auch die verschiedenen Bäume draußen in der Natur und bestaunten die schönen Verfärbungen der Blätter.

Mit gepressten Blättern und verschiedenen Früchten legten die Bärenkinder gemeinsam ein wunderschönes Herbst-Mandala. Abschließend wurden die Blätter im Zeichenunterricht verwendet und die Schüler klebten einen Igel im Blätterhaufen. Die Mädchen und Buben gestalteten auch noch einen Herbstbaum mit Korkdruck.



Als Gesunde Schule legen wir natürlich großen Wert auf Bewegung, auch die **Turnstunden** werden besonders lustbetont und kindgerecht gestaltet. Gerade in den ersten Klassen ist das Turnen mit dem Lieblingsstofftier oder mit Luftballons ein besonderes Highlight!





EMIL, die Flasche

Jedes Jahr zu Schulanfang besucht uns eine Vertreterin des Abfallwirtschaftsamtes. Damit schon die Schulanfänger für Umweltschutzgedanken sensibilisiert werden, erhalten alle Erstklassler eine Trinkflasche aus Glas.
Vielen Dank!



Ein Hase zu Besuch!

Zum Welttierschutztag durften die Kinder ihr Lieblingsstofftier in die Schule mitnehmen.

In der Turnstunde konnten die Schüler verschiedene Übungen mit ihrem Stofftier durchführen.

Wir hatten in der Klasse auch Besuch von Raphaels Hasen.

Raphael erzählte uns viel über sein Haustier und den Kindern wurde bewusst, wie viel Pflege, Zeit und Zuneigung ein Tier braucht.

Bei schönem **Herbstwetter** spazierten die Kinder der 1a Klasse mit ihrer Lehrerin auf den Kreuzberg.

Eifrig sammelten die Kinder bunte Herbstblätter, Früchte, Gräser und Zapfen.

Anschließend wurden in der Klasse verschiedene **Herbstmännchen** und **Herbstbilder** gelegt.



Österreich hat Geburtstag !!!!

In der letzten Oktoberwoche feierten wir den Geburtstag unseres Heimatlandes.

Mit Bildern, die die Schönheit unseres Landes zeigen, mit einem Österreichgedicht, mit einem Lied und einer Torte gestalteten wir die Feier in der Klasse.

Zu den **Buchstabengeburtstagen** in den ersten Klassen laden wir auch gerne Eltern ein. Mamas oder Papas helfen uns bei den vielen Stationen, gewinnen Einblick in den Schulalltag und können sehen, wie gut sich ihr Kind im Klassenverband zurechtfindet. Alle Eltern sind sich einig: Das ist ein toller, interessanter aber auch anstrengender Vormittag! An dieser Stelle sei nicht nur den Eltern gedankt, die uns einen Vormittag lang unterstützen, sondern auch den engagierten Lehrerinnen, die sich Tag für Tag spannende Sachen ausdenken und so den Kindern einen angstfreien, lehrreichen Schulvormittag ermöglichen.





MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems

NEWSLETTER **Oktober 2012** HORT

INTERVIEW DES MONATS :

Caroline und Anna

Uns gefallen die Aktionstage, wie das Erntedankfest und beim normalen Hortalltag gefallen uns die Spiele im Hof und im Spielhaus sehr gut. Am wenigsten gefällt uns die Lernstunde, weil man da stillsitzen und leise sein muss.



MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems



MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems



MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems



MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems



MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems



MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems



MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems



MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems



MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems



MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems



Erntedank

Der Erntedank wurde im Hort besonders gefeiert.

Verschiedene Getreidesorten wurden genau betrachtet und bestimmt. Dieses Getreide mahlten die Kinder, um daraus Getreidebrei zu kochen.

Köstliches Sonnenblumenbrot wurde gemeinsam gebacken und erfrischender Obstsalat zubereitet.

Die wunderschönen selbstgebundenen Erntedanksträuße sind ein bunter Tischschmuck in jedem Wohnzimmer.

Alle Erzieherinnen sind sich einig: Solche besonderen Tage sind auch für uns Pädagoginnen ein Erlebnis!


MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems


MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems


MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems


MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems


MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems


MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems


MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems


MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems


MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems


MARY WARD SCHULEN
Privathort Krems


MARY WARD SCHULEN
Privatvolksschule Krems



Der nächste
Newsletter
erscheint im
NOVEMBER !

